

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 131 (2005)
Heft: 29-30: Ökologische Gebäude

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

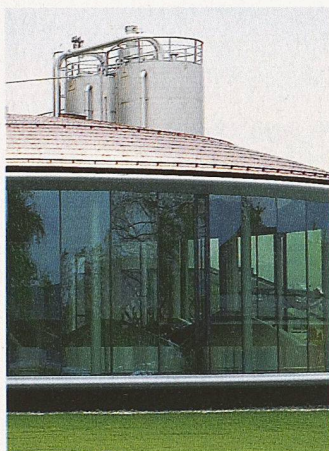
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

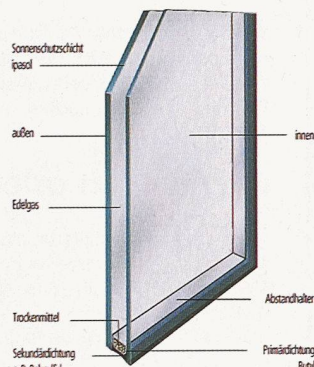
Randverbund



Beim Bau des neuen Stiegl-Sudhauses hat die Firma Steindl Glas eine Structural-Glazing-Fassadenfläche von etwa 430 m² realisiert. Das Fassaden-System ist breit einsetzbar. Es ist für Holz-, Stahl- und Aluminium-Profile gleichermaßen geeignet. Bei der Steindl-SG-Fassade werden mit speziell UV-beständigem Randverbund (Isolierglasabdichtung) fertige Wärme- und Sonnenschutz-Isoliergläser auf Adapterrahmen geklebt. Die Eckverbindungen der Adapterrahmen werden dann verklebt und verpresst und die Glaselemente auf einer verleimten Holz-, Alu- oder Stahlkonstruktion befestigt. Vor der Montage werden an der Unterkonstruktion Haltewinkel aufgeschraubt. Sie dienen als Auflager und geben das Glasgewicht gleichmässig ab. Die Adapterrahmen müssen bei der Steindl-SG-Fassade nicht in einer fix vorgegebenen Dimension ausgeführt sein. Die Anpassung der Adapterrahmen an die erforderliche Breite der Verklebung führt dazu, dass dieses System keinen Maximalglasgrößen unterworfen ist.

Die Steindl Glas GmbH aus Österreich stellt verschiedene Spezialgläser her. Die Firma bemüht sich, durch eigene Entwicklungen und mit der Orientierung am Ausland ihre Produkte stets auf dem neusten Stand der Technik zu halten. Die Produktpalette umfasst vor allem Erzeugnisse wie Brandschutz- und Sicherheitsglas VSG und ESG. Steindl Glas GmbH | A-6361 Itter Tel. +43 05335 390-0 | Fax -035 www.steindlglas.com

Sonnenschutzglas



Mit der Fassadenglas-Palette I-pisol lässt sich nahezu jedes architektonische Konzept verwirklichen. Die beiden neuen Sonnenschutzgläser «I-pisol sky» und «I-pisol shine» erweitern jetzt die Produktfamilie: Mit niedrigem Energieeintrag, hoher Wärmedämmung und verhältnismässig hoher Lichttransmission optimieren sie die Energiebilanz von Gebäuden. Fein abgestimmte licht- und strahlungstechnische Werte der beiden neuen Gläser verbessern die Arbeits- und Wohnatmosphäre und optimieren die Energiebilanz. Sie entsprechen den Anforderungen der neuen Europäischen Richtlinie «Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden» (EPBD). Diese berücksichtigt ab 2006 auch den Aufwand für sommerliche Kühlung und Kunstlicht. Mit 22 % erreicht «I-pisol shine» einen niedrigen Gesamtenergie-Durchlassgrad. Es ist damit für alle Anwendungen geeignet, die besonderen Schutz vor sommerlicher Sonneneinstrahlung erfordern. Damit sinkt ganzjährig der Energieaufwand für raumklimatische Anlagen. Das Glas zeichnet sich besonders durch seine hohe Selektivität aus: Im Verhältnis zum niedrigen g-Wert hat es eine ausreichende Lichtdurchlässigkeit von 40 %. Auch «I-pisol sky» reduziert mit einer Lichtdurchlässigkeit von 50 % den Aufwand für Kunstlicht, was das Glas vielfältig einsetzbar macht.

Interpane Glas Industrie AG D-37697 Lauenförde Tel. 052 73 / 809-221 / Fax: -238 www.interpane.net

Bauen mit Holz

Büro-, Gewerbe- und Industriebauten stellen sich die Wenigsten spontan als Holzgebäude vor. Holz hat sich jedoch zum perspektivreichsten High-Tech-Baustoff entwickelt. Ihm sind praktisch keine Grenzen gesetzt. Sechs Etagen hohe Grossbauten aus Holz sind gemäss VKF (Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen) heute kein Problem mehr. Auch die Fragen zu Brandschutz, Statik, Beständigkeit und Energieeffizienz sind mit fortschrittlichen Techniken gelöst worden. Die zertifizierten Konzepthäuser von Renggli sind High-Tech-Produkte, für die viele Erkenntnisse aus der aktuellen Forschung genutzt werden. Die Häuser erfüllen die Minergie-Baunormen und werden fortlaufend vom Verband für geprüfte Qualitätshäuser mit dem Qualitätssiegel VGQ ausgezeichnet. Renggli AG | 6210 Sursee Tel. 041 925 25 25 www.renggli-haus.ch

Ganzmetallstoren

Metalunec ist ein Sonnen- und Wetterschutzsystem mit selbsttragender Lamellenkonstruktion. Aufzugs- und Verstellmechanismus sind im seitlichen Führungsprofil integriert. Der Stahlbandantrieb sorgt für störungsfreie Hebe- und Senkbewegungen. Jede Storenposition hat eine rostfreie Scherenkette für die Lamellenverstellung. Möglich sind Senkstellungen von 37°, 45° oder 70°. Die Lamellen sind gewölbt, beidseits gebördelt und in Alu einbrennlackiert. Beschädigte Lamellen können einzeln ausgewechselt werden. Das Profil ist robust und knickfest, mit eingewalzter, schalldämmender Kunststoff-Dichtungslippe. Die Motorsteuerung ist für Motoren mit jeweils zwei Endschaltern ausgelegt. Die Storen können lokal mit handelsüblichen Auf- und Ab-Tastern einzeln oder in Gruppen bedient werden. Eine Speicherautomatik registriert Höhen- und Beschattungspositionen.

Griesser AG 8355 Aadorf Tel. 052 368 42 42 | Fax -43 43 www.griesser.ch

Faserzementplatten



Nachhaltige Bauweise umfasst Werterhaltung, Wirtschaftlichkeit und den Einsatz langlebiger Baustoffe. Für das Minergie-P-Haus in Ruggell und das Niedrigenergiehaus in Triesenberg wurden Faserzementplatten als Wetterhaut für die Aussenwände verwendet. Diese bestehen aus stockwerkshohen Wandelementen aus Holz mit 60 cm Breite und 30 cm Dicke. Ein an den Wandelementen angebrachter Holzlatenrost dient als Unterkonstruktion für die vorgehängte, witterungsbeständige Fassadenbekleidung. Die Fassadensysteme der Eternit AG nach dem Prinzip der vorgehängten, hinterlüfteten Fassade haben sich für den langfristigen Einsatz bewährt. Die dabei als äussere Bekleidung zum Einsatz kommenden Faserzementplatten «Eternit» sind laut Hersteller unverrottbar, praktisch unterhaltsfrei und müssen auch nach Jahren nicht nachgestrichen werden. Erhältlich sind die Platten in einer Vielfalt unterschiedlicher Formate, Formen und Farben. Eternit AG | 8867 Niederurnen Tel. 055 617 11 11 | Fax -113 12 www.eternit.ch

Ineltec 2005, Messe Basel

Power + Building | Lighting | Electronics

6.-9.9.2005 | Di-Do 9-18h, Fr 9-17h www.ineltec.ch

Die internationale Fachmesse für industrielle Elektronik, Energie, Installationstechnik, Gebäudemanagement, Licht- und Beleuchtungstechnik.

tec21

ADRESSE DER REDAKTION

tec21
Staffelstrasse 12, Postfach 1267
8021 Zürich
Telefon 044 288 90 60, Fax 044 288 90 70
E-Mail tec21@tec21.ch
www.tec21.ch

REDAKTION

Lilian Pfaff (lp)
Chefredaktion
Lada Blazevic (lb)
Bildredaktion / Öffentlichkeitsarbeit
Ivo Bösch (bö)
Wettbewerbe / Architektur
Katinka Corts (co)
Volontärin
Daniel Engler (de)
Bauingenieurwesen / Verkehr
Carole Enz (ce)
Energie / Umwelt
Rahel Hartmann Schweizer (rhs)
Architektur / Städtebau
Paola Maiocchi (pm)
Bildredaktion und Layout
Katharina Möschinger (km)
Abschlussredaktion
Aldo Rota (ar)
Bautechnik, Werkstoffe
Ruedi Weidmann (rw)
Baugeschichte
Adrienne Zogg (az)
Sekretariat

Die Redaktionsmitglieder sind direkt erreichbar unter: Familienname@tec21.ch

REDAKTION SIA-INFORMATIONEN

SIA-Generalsekretariat
Selnastrasse 16, 8039 Zürich
Telefon 044 283 15 15, Fax 044 283 15 16
E-Mail: contact@sia.ch
Charles von Büren (cvb), Peter P. Schmid (pps)
Normen Telefon 061 467 85 74
Normen Fax 061 467 85 76

HERAUSGEBERIN

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine / SEATU – SA des éditions des associations techniques universitaires
Mainaustrasse 35, 8008 Zürich
Telefon 044 380 21 55, Fax 044 388 99 81
E-Mail seatu@smile.ch
Rita Schiess, Verlagsleitung
Hedi Knöpfel, Assistenz

erscheint wöchentlich, 44 Ausgaben pro Jahr
ISSN-Nr. 1424-800X, 131. Jahrgang

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

Auflage: 11 089 (WEMF-beglaubigt)

ABONNEMENTSPREISE

Jahresabonnement (44 Ausgaben)
Schweiz: Fr. 270.–
Ausland: Fr. 355.– / Euro 229.05
Studierende CH: Fr. 135.–
Studierende Ausland: Euro 132.25
Halbjahresabonnement (22 Ausgaben)
Schweiz: Fr. 150.–
Ausland: Fr. 192.50 / Euro 124.20
Studierende CH: Fr. 75.–
Studierende Ausland: Euro 75.80
Schnupperabonnement (8 Ausgaben)
Schweiz: Fr. 20.–
Ausland: Fr. 32.– / Euro 20.65
Studierende CH: Fr. 20.–
Studierende Ausland: Euro 20.65

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder BSA, Usic und ETH Alumni. Weitere auf Anfrage.
Telefon 071 844 91 65

ABONNENTENDIENST

AVD Goldach, 9403 Goldach
Telefon 071 844 91 65, Fax 071 844 95 11
E-Mail tec21@avd.ch

EINZELBESTELLUNGEN

Einzelnummer (Bezug bei der Redaktion):
Fr. 10.– / Euro 6.70 (ohne Porto)
Telefon 01 288 90 60, Fax 01 288 90 70
E-Mail tec21@tec21.ch

tec21 Abo bestellen:

Tel. 071 844 91 65 oder:
www.tec21.ch

INSERTATE

Künzler-Bachmann Medien AG
Postfach, 9001 St. Gallen
Telefon 071 226 92 92, Fax 071 226 92 93
E-Mail info@kbmedien.ch
www.kbmedien.ch

DRUCK

AVD Goldach

BEIRAT

Hans-Georg Bächtold, Liestal, Raumplanung
Heinrich Figi, Chur, Bauingenieurwesen
Markus Friedli, Frauenfeld, Architektur
Erwin Hepperle, Schlieren, öff. Recht
Roland Hürlimann, Zürich, Baurecht
Daniel Meyer, Zürich, Bauingenieurwesen
Ákos Morávanszky, Zürich, Architekturtheorie
Ulrich Pfammatter, Luzern, Technikgeschichte
Franz Romero, Zürich, Architektur

TRÄGERVEREINE

sia

SCHWEIZERISCHER INGENIEUR-
UND ARCHITEKTENVEREIN
www.sia.ch

tec21 ist das offizielle Publikationsorgan des SIA
Die Fachbeiträge sind Publikationen und Positionen der Autoren und der Redaktion. Die Mitteilungen des SIA befinden sich jeweils in der Rubrik «SIA».

usic

SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG BERA-
TENDER INGENIEURUNTERNEHMUNGEN
www.usic-engineers.ch

ETH Alumni

DAS NETZWERK DER ABSOLVENTINNEN
UND ABSOLVENTEN DER ETH ZÜRICH
www.alumni.ethz.ch

BSA

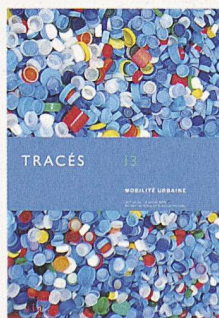
BUND SCHWEIZER ARCHITEKTEN
www.architekten-bsa.ch

A³_{EPFL}

ASSOCIATION DES DIPLÔMÉS DE L'EPFL
<http://a3.epfl.ch>

IM GLEICHEN VERLAG ERSCHEINT:

TRACÉS
Bulletin technique de la Suisse romande
Rue de Bassenges 4, 1024 Ecublens
Tel. 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84
E-Mail Sekretariat: fdc@revue-traces.ch
www.revue-traces.ch



Tracés 13/05
6. Juli 2005

Mobilité urbaine

RENGGLI

HOLZBAU WEISE

PROJEKTLEITER/IN MITTLERE UND GRÖßERE PROJEKTE

Für die Erweiterung unserer Abteilung Projektmanagement suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen Projektleiter oder eine Projektleiterin zur Betreuung von mittleren und grösseren Projekten. In dieser Position sind Sie verantwortlich für das Qualitäts-, Kosten- und Teammanagement eines oder mehrerer Projekte. Sie verhandeln mit Kunden, Planern, Behörden, Unternehmen und Lieferanten, was Ihnen aufgrund Ihrer starken Führungspersönlichkeit leicht fällt. Sie verfügen über eine Ausbildung als dipl. Architekt/in ETH / HTL oder FH, vorzugsweise mit betriebswirtschaftlicher Zusatzausbildung. Zudem bringen Sie eine vielseitige und erfolgreiche Projektleitungs-Erfahrung im Hochbau mit – eventuell im energieeffizienten Bauen in Holz. Gewandtheit in schriftlicher und mündlicher Kommunikation wird vorausgesetzt.

Für Fragen steht Ihnen der Abteilungsleiter Projektmanagement, Herr Lukas Spengeler, zur Verfügung: lukas.spengeler@renggli-haus.ch oder 041 925 25 49.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, die wir in diesen Tagen erwarten. Machen Sie einen Schritt in die Zukunft.

Die Renggli AG ist eine innovative Hausbauunternehmung mit modernster Fertigungstechnologie und grossem Entwicklungspotential. Sie hat sich in den letzten Jahren zum führenden Schweizer Anbieter von energieeffizienten Bauten in Holz entwickelt (Minergie- und Minergie P-Häuser).

www.renggli-haus.ch

RENGGLI AG
St. Georgstrasse 2
6210 Sursee
Tel. +41 (0) 41 925 25 25
mail@renggli-haus.ch

STELLENGESUCHE

Arch. Dipl.-Ing. TU, 38 J., selbstständig, sucht

– projektbezogene Mitarbeit
– Kooperation
– Partnerschaft
mit Immobilienentwickler, Bauträger, Architektur-
büros für internationale und nationale Projekte.

Zuschriften an K92310B Künzler-Bachmann
Medien AG, Postfach 1162, 9001 St. Gallen

Kompetenz:

**3'300 Planungsbüros mit Mitgliedern
des SIA schaffen mustergültige
Lösungen für Bau, Technik, Industrie
und Umwelt.**

sia

Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Selnastrasse 16 CH 8039 Zürich www.sia.ch

VERANSTALTUNGEN

Organisator / Bemerkungen

Zeit / Ort

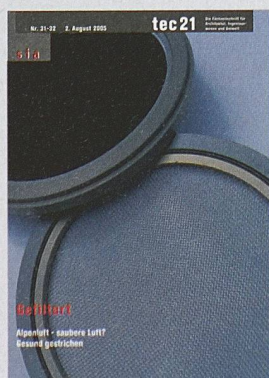
Infos / Anmeldung

Seminare / Kurse

Tagung «Erfolgreiche Holzprodukte»	Institut für Baustatik und Konstruktion ETH und HSB Biel. Zielpublikum sind holzverarbeitende Betriebe, Zimmereien und Schreinereien sowie Ingenieure und Architekten	25. 8. 9 – 16.15 h ETH Hönggerberg, HIL El, Zürich	Anmeldung bis 12. 8. 2005 Tel. 044 633 31 74 Fax -10 93 h.honegger@ibk.baug.ethz.ch
Tagung «Geomatik-News»	Leica Geosystems AG. Vortragsreihe und Ausstellung	1. 9. ganztags ETH Zürich Hönggerberg, Hörsaalgebäude Physik	Anmeldung bis 15. 8. 2005 Tel. 044 809 33 11 Fax 044 810 79 37 www.leica-geosystems.ch
Kerto-Seminar 2005 «Normung, Forschung, Praxis»	Metsä Group Schweiz AG / Finnforest. Holzbaunormen SIA 265 und Eurocode 5, Halbwertszeiten von Holzwerkstoffen, Internet-Datenbank ArchiWood, Holzschutz	1./2. 9. 9 – 17.30 h Empa-Akademie, Dübendorf	zwei 1-Tages-Seminare, Anmeldung bis 10. 8. Tel. 044 387 80 44 Fax -45 pirkko.honka@finnforest.com
VSA-Fachtagung «Gewässerschutz in Genf»	Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute. Fachtagung mit dem französischen Schwesterverband ASTEE	1./2. 9. ab 14 h Le Lignon-SIG, Chemin du Château-Bloch 2, Vernier	Anmeldung bis 15. 8. 2005 Tel. 043 343 70 70 Fax -71 www.vsa.ch
Seminar «Farbe und Umwelt»	IACC Akademie. Ausbildung zum Internationalen Farbgestalter/Designer	2. – 11. 9. 8.30 – 18 h Universität Salzburg, HS 101	Anmeldung bis 10. 8. 2005 Tel./Fax +43 1 405 26 36 eddamally@hotmail.com
Seminar «Freizeitaktivitäten im Wald lenken»	Fortbildung Wald und Landschaft Pan Bern. Grundlagen und konkrete Beispiele von Besucher-Lenkungsmassnahmen im Wald werden vorgestellt	8. 9. 9 – 17 h Tierpark Dählhölzli, Bern	www.fowala.ch
Seminar «Klimatisierung von Gewerbe- und Bürogebäuden»	Otti Kolleg Seminare und Fachforen. Vorträge über Thermisches Gebäudeverhalten, Innenklima, Simulation von Gebäudedekonzepten, Lüftungskonzepte und regenerative Kühlung	27. – 28. 9. 9 – 17.30 h Kolpinghaus Regensburg, A.-Kolping-Str. 1, Regensburg	Anmeldung bis 29. 7. 2005 Tel. +49 941 296 88-28 Fax -31 anna.fuchssteiner@otti.de
Jahreskongress «Nachhaltiges Bauen»	SATW Schweiz. Akademie der technischen Wissenschaften. Solararchitektur, Nachhaltiges Bauen, Neuentwicklungen, Isolierverglasung, integrale Planung, Minergie	28. 9. 10 – 17.15 h ZKB, Josefstrasse 222, Zürich	Weitere Informationen Tel. 044 226 50 11 Fax -20 www.satw.ch

Kultur / Vorträge

Fotoausstellung «Alex Morel – In der Stille des Nachmittags»	Fotomuseum Winterthur. Alex Morel thematisiert und visualisiert aus seiner Perspektive Essenzen eines südlichen Lebens	bis 21. 8. Di–So 11 – 18 h, Mi 11 – 20 h, Fotomuseum, Grünenstr. 44, Winterthur	Öffentl. Führungen Mi 18 h und So 11.30 h Tel. 052 234 10 34 Fax 052 233 60 97 www.fotomuseum.ch
Ausstellung «Die Nackte Wahrheit. Klimt, Schiele, Kokoschka und andere Skandale»	Leopold Museum Wien. Die Schau will den Blick vom Skandal weg zur ästhetischen Qualität von Bildern der Wiener Moderne lenken	bis 22. 8. täglich 10 – 19 h, Di geschl., Do 10 – 21 h Leopold Museum, MQ Wien	Tel. +43 1 525 70-0 -1500 www.leopoldmuseum.at
Ausstellung «Einfach komplex – Bildbäume und Baumbilder in der Wissenschaft»	Museum für Gestaltung Zürich. Strukturprinzipien unterschiedlicher Grössenordnungen: Computerbilder aus dem Nanobereich, Schneekristalle und Gewässersysteme	bis 4. 9. Di–Do 10 – 20 h, Fr–So 10 – 17 h, Museum für Gestaltung, Zürich	Tel. 043 446 67 67 Fax -45 67 www.museum-gestaltung.ch
Ausstellung «Ernst Ludwig Kirchner und die «Brücke»»	Kirchner Museum Davos. Ausstellung zum Jubiläum des 100-jährigen Bestehens der Künstlergemeinschaft «Brücke»	bis 23. 10. Di–So 10 – 18 h, Kirchner Museum, Davos	Tel. 081 413 22 02 Fax -10 www.kirchnerverein.ch
Fotoausstellung «Jon Etter – Irritierte Orte»	Kunstmuseum Kanton Thurgau. Überblick über die künstlerischen Arbeiten Eitters, die 2004 in Berlin entstanden sind. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog	bis 30. 10. Mo–Fr 14 – 18 h, Sa/So/Feiertag 11 – 18 h Kartause Ittingen	Tel. 052 748 41 20 Fax 052 740 01 10 www.kunstmuseum.ch



Vorschau

Heft Nr. 31-32, 2. August 2005

Hanspeter Löttscher

Alpenluft – saubere Luft?

Felix Ribi

Gesund gestrichen